

Den Gegner ins Grübeln bringen

Fußball-Rheinlandliga: Malberg hat gegen Eisbachtal wenig zu verlieren – Kommt Spielweise entgegen?

Von Andreas Hundhammer

■ **Malberg.** Als aktueller Tabellen-sechster führt die SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen in der Fußball-Rheinlandliga ein breites Tabellenmittelfeld an. Davor klafft bereits eine Lücke von fünf Zählern zu einem Spitzenquintett, dem auch der nächste Malberger Gegner angehört. Auch wenn den Eisbachtaler Sportfreunden am Samstag (16 Uhr) die Favoritenrolle gebührt, braucht sich die SG angesichts der derzeitigen Form beider Teams nicht zu verstecken.

Mit elf Punkten holten die Malberger aus den jüngsten fünf Ligaspielen fast doppelt so viele wie die Eisbachtaler. Nicht nur das stimmt SG-Trainer Torsten Gerhardt zuversichtlich, gegen den Oberliga-Absteiger für eine Überraschung sorgen zu können. „Wir spielen daheim, wo wir bisher immer mutig aufgetreten sind und dafür auch belohnt wurden“, verweist Gerhardt einmal mehr darauf, dass seine Mannschaft in dieser Saison auf eigenem Platz noch ungeschlagen ist. Außerdem glaubt er, „dass uns die Art und Weise, wie Eisbachtal Fußball spielt, liegt“.

Auch wenn sich bei den Eisbachtalern nach dem Abstieg personell einiges verändert hat, so ist der Plan, mit kontrolliertem Ballbesitz zum Erfolg zu kommen, nach wie vor der gleiche. Ein Plan, von dem sich Torsten Gerhardt in der zurückliegenden Spielzeit selbst ein Bild machen durfte, trainierte er mit der U17 der Sportfreunde doch regelmäßig zur selben Zeit wie die „Erste“ auf der anderen Platzhälfte.



Bei vier Siegen und drei Unentschieden hatten die Malberger in ihren bisherigen sieben Heimspielen meistens was zu feiern. So soll es auch am Samstagabend nach dem Duell gegen Ex-Oberligist Eisbachtal sein.

Foto: Jogi

8:2 gegen Niederroßbach, 4:0 in Andernach, 3:0 gegen Kirchberg – die Ergebnisse, mit denen die Gäste in die Saison gestartet waren, unterstreicht ihre spielerische Klasse. Dass es im Oktober jedoch nicht mehr so rund lief und ausgerechnet gegen jene Niederroßbacher, die man am ersten Spieltag noch vernichtend geschlagen hatte, das Aus im Rheinlandpokal kam (0:2),

unterstreicht jedoch Gerhardts Behauptung, dass der verjüngte Eisbären-Kader „noch nicht zu 100 Prozent gefestigt ist. Da spielt auch der Kopf schon mal eine Rolle.“

Genau dahin wollen die Malberger den Gegner auch am Samstag bringen, indem sie im ersten von zwei aufeinanderfolgenden „Bonusspielen“, wie Gerhardt auch das Gastspiel eine Woche später

bei Tabellenführer Schneifel bezeichnet, befreit aufspielen. „Der Druck, gewinnen zu müssen, liegt nicht bei uns“, findet er.

Trotzdem ist freilich genau das das Ziel, woran die Woche über bis auf den verletzten Sven Heidrich der gesamte Kader im Training arbeitete. Die Voraussetzungen könnten bei der SG Malberg zurzeit wahrlich schlechter sein.

Witterung erschwert die Trainingsarbeit

Wissen will dennoch auch aus Tarforst was mitnehmen

■ **Wissen.** Neuer Trainer, gleiches Leid? Kaum mehr als einen Monat im Amt, schlägt Dirk Spornhauer hinsichtlich der infrastrukturellen Rahmenbedingungen beim VfB Wissen bereits in die gleiche Kerbe wie sein Vorgänger Thomas Kahler, der immerzu kritisierte, dass die Sportstätten in Wissen und Umgebung von den zuständigen Stellen nur stiefmütterlich behandelt würden. „Wir hoffen, dass sich da in absehbarer Zeit was tut“, sagt der VfB-Coach, der sich darüber mit Blick auf die nächste Aufgabe in der Rheinlandliga aber erst mal weniger Gedanken machen muss, weil die Wissener am Samstag nicht daheim, sondern ab 17.30 Uhr beim FSV Trier-Tarforst gefordert sind.

Für die durchwachsene erste Halbzeit, die der VfB beim 2:0-Heimsieg gegen Wirges hinlegte, will Spornhauer den aschigen Untergrund nicht verantwortlich machen. „Wir hatten ja die ganze Woche über schon auf dem Hartplatz trainiert. Es war eher eine Einstellungssache“, sah der 49-Jährige nach dem Seitenwechsel mehr Engagement. Doch grundsätzlich sieht er sich und seine Mannschaft in der Trainingsarbeit im Vergleich zu anderen Teams durchaus „gehandicapt“, wie er es nennt.

Weil der Rasen im Dr.-Grosse-Sieg-Stadion inzwischen gesperrt ist, bleiben auf dem Gelände nur eine kleinere Grünfläche hinter der Haupttribüne sowie der Hartplatz nebenan, der beim Training am Montag nach stärkeren Regenfällen erst mal unter Wasser stand. „Wir sind um Lösungen bemüht“, hofft Spornhauer nicht zuletzt auch die Verletzungsgefahr verringern zu können. Während Luca Kirschbaum noch Glück hatte, als er zuletzt auf dem mit Pfützen übersäten Ascheplatz umknickte, fällt Philipp Weber mit einem Bänder-

riss, den er sich auf der holprigen Wiese zugezogen hat, bekanntlich mehrere Wochen aus.

In Tarforst wird am Samstagabend auf Kunstrasen und damit auf einem berechenbareren Untergrund gespielt. Die beiden Siege in Salmrohr (4:0) und gegen Wirges (2:0) sollen nur der Auftakt einer Ungeschlagen-Serie sein, die mindestens bis zur Winterpause anhalten soll. In die Karten spielen könnte den Siegstädtern, dass ihr Gegner am Mittwoch noch im Rheinlandpokal gefordert war. Die 0:1-Niederlage im Stadtderby gegen Oberliga-Spitzenreiter Eintracht Trier wird dem FSV nicht nur körperlich, sondern auch emotional einiges abverlangt haben. In der Liga feierten die Tarforster beim respektablen 2:2 in Ahrweiler zuletzt den ersten Zähler nach zuvor fünf Pleiten in Serie.

Personell steht bei Wissen ein Fragezeichen hinter Jakob Jancek, auch für Felix Arndt und Emre Bayram kommen Einsätze wohl noch zu früh. Eine Option ist hingegen wieder Tim Leidig, der nach längerer Verletzung auch seine Rotsperrre abgesessen hat.

Andreas Hundhammer

Tabelle

1. SG Schneifel Stadtkyll	13	51:18	33
2. Ahrweiler BC	13	46:22	28
3. FSG Ehrang	13	27:19	27
4. Spfr Eisbachtal	13	45:21	26
5. SG Mülheim-Kärlich	13	41:24	25
6. SG Malberg/E./R./K.	13	31:23	20
7. SV Rot Weiss Wittlich	12	21:16	20
8. FV Morbach	13	25:27	18
9. VfB Wissen	13	24:23	17
10. TuS Kirchberg	13	25:27	16
11. FSV Salmrohr	13	26:41	16
12. SG Hochwald Hentern	13	25:24	15
13. FSV Trier-Tarforst	13	29:32	15
14. SG 99 Andernach	12	26:39	13
15. FC HWW Niederroßbach	13	23:49	13
16. TuS Immendorf	13	12:30	10
17. Spvgg EGC Wirges	13	17:34	7
18. FC Metternich	13	10:35	3

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga Südwest: Homburg - Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr), TuS Koblenz - Kassel (So., 14 Uhr).

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar: Engers - Waldalgesheim (Sa., 15.30 Uhr).

Oberliga Westfalen: Schermbeck - Siegen (So., 14.30 Uhr).

Rheinlandliga: Mülheim-Kärlich - Ahrweiler (Fr., 20 Uhr), Malberg - Eisbachtal (Sa., 16 Uhr), Hochwald - Wittlich (Sa., 16.30 Uhr), Trier-Tarforst - Wissen (Sa., 17.30 Uhr), Metternich - Niederroßbach, Morbach - Schneifel (beide So., 14.30 Uhr), Immendorf - Andernach, Ehrang - Kirchberg (beide So., 15 Uhr), Wirges - Salmrohr (So., 15.30 Uhr).

Bezirksliga Ost: Hörh-Grenzhausen - Asbach (Sa., 16 Uhr), Wallmeroth - Westerburg, Lautzert - Weitefeld, Hundsangen - St. Katharinen, Kosova Montabaur - Ellingen, Burgschwalbach - Ahrbach (alle So., 15 Uhr).

Bezirksliga Westfalen, Staffel 5: Mundersbach/Brachbach - Weißtal (in Mundersbach), Rothemühle - Rahrachtal, Türk Attendorf - Kierspe, Hilchenbach - Altenhof, Listernohl - Niederschelden, Hünshorn - Freudenberg, Wenden - Freier Grund (alle So., 14.30 Uhr), Plettenberg - Rübblinghausen (So., 15.15 Uhr).

Mittelrheinliga: Hennes - Schafhausen (So., 14.30 Uhr).

Fußball auf Kreisebene

Kreisliga A1: Niederfischbach - Betzdorf (Sa., 16 Uhr), Niederdreisbach - Herschbach (So., 14

Uhr), Gebhardshainer Land - Schönstein (in Steinerth), Honigsessen - Guckheim (in Katzwinkel), Neunkirchen - Hundsangen II (in Elsoff), Friesenhagen - Rennerod, Niederahr - Westerburg II (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga A2: Andernach II - Türkiyemspor Ransbach-Baumbach, Neustadt-Fernthal - Heimbach-Weis, Windhagen - Rheinbreitbach (alle Fr., 20 Uhr), Neitersen II - Weißenthurm (So., 14.30 Uhr in Neitersen), Ataspor Unkel - Roßbach/Verscheid, Neuwied - Rheinbrohl (beide So., 15 Uhr), Puderbach - Niederbreitbach (So., 15.15 Uhr).

Kreisliga B1: Gebhardshainer Land II - Alpenrod II (Fr., 19 Uhr in Steinerth), Alsdorf - Hattert (Fr., 19.30 Uhr in Kirchen), Honigsessen II - Wissen II (in Katzwinkel), Niederfischbach II - Harbach (So., 13 Uhr), Mittelhof - Atzelgift, Derschen - Weitefeld II, Bad Marienberg - Daaden (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B2: Lautzert II - Asbach II (So., 12.30 Uhr in Berod), Kickers Westerwald - Puderbach II (So., 14.30 Uhr in Buchholz), Oberlahr-Flammersfeld - Hammerland (in Flammersfeld), Vatanspor Hamm - Erpel, Niederhausen - Weyerbusch, Bitzen - Ellingen II, Güllenheim - Ingelbach (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C1: Wallmeroth II - Daaden II (So., 12.30 Uhr), Mittelhof II - SG Betzdorf II (So., 12.45 Uhr), Gebhardshainer Land III - Herdorf III (in Steinerth), Derschen II - Grünbach (beide So., 13 Uhr), Ata Betzdorf - Neunkhausen (So., 14.30 Uhr in Bruche), Malberg II - Atzelgift II (in Rosenheim), Liebenscheid - Herdorf III (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga C2: Kroppach II - Hattert II (Fr., 19.30 Uhr), Vatanspor Hamm II - Almersbach, Bitzen II - Kroppach (beide So., 13 Uhr), Selbach - Hammerland II (So., 14.30 Uhr),

Etzbach - Merkelbach (So., 15 Uhr in Oppertsau).

Kreisliga C3: Irlich - Thalhausen (Fr., 19.45 Uhr), Oberlahr-Flammersfeld II - Neitersen III (in Flammersfeld), Oberbieber II - Engers II, Rengsdorf II - Weyerbusch II (alle So., 12 Uhr), Güllenheim II - SG Neuwied II (So., 12.30 Uhr), Thalhausen - Rodenbach, Irlich - Melsbach II, Gladbach - Niederbreitbach II (alle So., 14.30 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Birkelbach - Setzen, Siegener SC - Niederndorf, Edertal - Klafeld-Geisweid, Aue-Wingenshausen - Burbach, Eiserfeld - Freudenberg II (alle So., 14.30 Uhr), Hickengrund - Siegen-Giersberg (So., 14.45 Uhr), Salchendorf II - Deuz (So., 15 Uhr), Erndtebrück II - Oberschelden (So., 16.30 Uhr).

Kreisliga D1: Mundersbach/Brachbach II - Weißtal III (So., 12 Uhr in Mundersbach).

Fußball Frauen

2. Bundesliga: Hoffenheim II - Andernach (So., 14 Uhr).

Bezirksliga Ost: Elkenroth - Oberwinter (Sa., 18 Uhr), Hundsangen - Weyerbusch (So., 17 Uhr).

Kreisliga: Roßbach/Verscheid - Fischbacherhütte (So., 14.30 Uhr), Eichelhardt - St. Katharinen (So., 15.30 Uhr in Ingelbach).

Fußball Jugend

B-Juniorinnen-Regionalliga Südwest: Weitefeld - Saarbrücken (So., 13 Uhr in Langenbach).

C-Jugend-Bezirksliga Ost: JSG Hammerland II - JSG Lahn (Sa., 11.30 Uhr in Hamm).

A-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde: JfV Oberwesterwald - Betzdorf (in Neuhochstein, Altenkirchen - Wirges (beide Sa., 17 Uhr), Niederfischbach - Neiderahr (Sa., 18 Uhr), Oberbieber - JfV Wolfstein (Sa., 18.30 Uhr).

B-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde: JSG Moseltal - Neitersen (Fr., 19.30 Uhr in Dieblich), Neitersen II - Melsbach (Sa., 17 Uhr in Weyerbusch).

C-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde: JSG Wällerland - Neitersen (in Rothenbach), JfV Wolfstein II - Wirges (in Langenbach, beide Sa., 15.15 Uhr).

D-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde: JSG Siegtal/Heller - JSG Hammerland (Sa., 14 Uhr in Alsdorf).

Badminton

Rheinlandliga: Betzdorf II - Güls II (Sa., 17 Uhr).

Bezirksliga Nord: Horhausen - Altenkirchen (in Güllenheim), Rheinbreitbach - BSG Westerwald II (beide Sa., 17 Uhr).

Basketball

2. Bundesliga Pro A: Düsseldorf - Koblenz (Sa., 19 Uhr).

Eishockey

Bene League Cup: Neuwied - Herentals (Fr., 20 Uhr), Eaters Limburg - Neuwied (So., 19 Uhr).

Handball

Bezirksliga Rhein/Westerwald: Koblenz IV - Hamm (Sa., 17 Uhr in Güls).

Landesliga Rhein/Westerwald Frauen: Römerwall - Wissen (Sa., 17 Uhr in Rheinbrohl).

Männliche C-Jugend, Bezirksliga: Wissen - Koblenz III (Sa., 15 Uhr).

Männliche D-Jugend, Bezirksklasse: Ahrbach - Betzdorf (So., 11.45 Uhr).

Weibliche C-Jugend, Bezirksliga: Ahrbach - Hamm (So., 13.15 Uhr).

Leichtathletik

Ausdauer-Cup: Südsauerlandlauf in Wenden am Samstag mit Start und Ziel am Schul-, Sport- und Kulturzentrum; diverse Läufe ab 13.30 Uhr, u. a. Hauptlauf über 10 Kilometer ab 14.50 Uhr.

Schießen

Luftgewehr-Bundesliga Nord: Wettkampffochehende in Weißand-Gölzau, u. a. Wissener SV - Braunschweiger SG (Sa., 15 Uhr), Wissener SV - SV Petersberg (So., 10 Uhr).

Tischtennis

Oberliga Südwest: Weitefeld - Klein-Winternheim (So., 14 Uhr).

Verbandsoberrliga Frauen: Altenkirchen - Simmern (So., 10.30 Uhr).

Volleyball

3. Liga Süd: Blankenloch - Westerwald Volleys (So., 16 Uhr).

Gymmotion steigt am 3. Dezember



■ **Koblenz.** Seit 30 Jahren veranstaltet der Turnverband Mittelrhein sein sportliches Highlight, die Gymmotion. Die Turngala (hier mit dem Rhönradtturner Luca Christ) steigt am 3. Dezember (ab 17 Uhr) in der CGM Arena. Die Show aus Turnen, Theater, Artistik und Varieté geht in diesem Jahr unter dem Motto „Higher Power - wenn Energie sichtbar wird“ an den Start. Eintrittskarten gibt es beim Turnverband Mittelrhein (Tickethotline: 0261/135156) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen von Ticket Regional. Sitzplatzgenaue Onlinebuchung gibt es unter www.koblenz.gymmotion.org. Details über die Gymmotion finden Sie im Internet unter: www.gymmotion.org. red

Foto: Peter Rademacher